

Editorial

Die deutschsprachige Theaterwissenschaft hat sich in jüngerer Zeit vor allem als Ort der Rezeption und Etablierung kulturwissenschaftlicher Programme verdient gemacht. In diesem Kontext sind zentrale kulturtheoretische Innovationen entstanden bzw. vertieft worden – etwa die Theorie der Performativität. Die Reihe **Theater** zielt insbesondere auf solche avancierten theaterwissenschaftlichen Studien, die die Erforschung des modernen Theaters in den Kontext innovativer Kulturanalyse stellen.

Jan-Tage Kühling, geb. 1985, leitet seit September 2023 das Goethe-Institut Armenien. Er promovierte 2022 mit einem Stipendium der Heinrich-Böll-Stiftung an der Freien Universität Berlin und arbeitete als Regisseur und Initiator künstlerischer Prozesse sowie als Kollaborateur und Dramaturg zusammen mit anderen Künstler*innen. Er publiziert zu Tanz, Performance und Theater, insbesondere zur Verflechtung von Performance und Anthropozändiskurs sowie zu posthumanistischer Theorie und Theorien des Politischen.

Jan-Tage Kühling

Ästhetiken des Engagements

Performative Perspektiven im Anthropozän

[transcript]

Unter dem Titel »Anthropozänes Engagement. Eine Ästhetik der performativen Künste in einem mehr-als-menschlichen Zeitalter« zugleich Dissertationsschrift an der Freien Universität Berlin 2022.

Die Publikation wurde ermöglicht durch eine Ko-Finanzierung für Open-Access-Monografien und -Sammelbände der Freien Universität Berlin.

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <https://dnb.dnb.de/> abrufbar.



Dieses Werk ist lizenziert unter der Creative Commons Attribution 4.0 Lizenz (BY). Diese Lizenz erlaubt unter Voraussetzung der Namensnennung des Urhebers die Bearbeitung, Vervielfältigung und Verbreitung des Materials in jedem Format oder Medium für beliebige Zwecke, auch kommerziell.

<https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/>

Die Bedingungen der Creative-Commons-Lizenz gelten nur für Originalmaterial. Die Wiederverwendung von Material aus anderen Quellen (gekennzeichnet mit Quellenangabe) wie z.B. Schaubilder, Abbildungen, Fotos und Textauszüge erfordert ggf. weitere Nutzungsgenehmigungen durch den jeweiligen Rechteinhaber.

Erschienen 2024 im transcript Verlag, Bielefeld

© Jan-Tage Kühling

Umschlaggestaltung: Jan Gerbach, Bielefeld

Umschlagabbildung: Verhoeven: Homo Desperatus, Verbeke Foundation (BE) © Popelier

Korrektorat: Anette Nagel

Druck: Majuskel Medienproduktion GmbH, Wetzlar

<https://doi.org/10.14361/9783839470398>

Print-ISBN: 978-3-8376-7039-4

PDF-ISBN: 978-3-8394-7039-8

Buchreihen-ISSN: 2700-3922

Buchreihen-eISSN: 2747-3198

Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier mit chlorfrei gebleichtem Zellstoff.